



2019	
GefA	
ALB	
HWS	
CIP	

Stadt Neuburg an der Donau  
 Telefon (08431) 55-219 ✦ Telefax (08431) 55-313 ✦ E-Mail: umwelt@neuburg-donau.de

Bürozeiten: Montag bis Donnerstag 9 bis 12 Uhr

Außerhalb der Bürozeiten ist ein Einwurf des ausgefüllten und unterschriebenen Förderantrags mit beiliegender Rechnung in den Hausbriefkasten möglich. Der Einwurf von Rechnungen ohne Antragsformular wird nicht anerkannt.

An:  
 Stadt Neuburg an der Donau  
 Stabsstelle Umwelt und Agenda 21

Postanschrift:  
 Postfach 17 40  
 86622 Neuburg an der Donau

Hausanschrift:  
 Landschaftsstraße A 116, 1. Stock  
 86633 Neuburg an der Donau

## Antrag auf Förderung der Verbesserung des Wärmeschutzes durch Dämmmaßnahmen

- Außenwand  
 Dach  
 Oberste Geschossdecke

für Wohngebäude, für die vor dem 01.01.1995 der Bauantrag gestellt oder Bauanzeige erstattet wurde

nach den Richtlinien der Stadt Neuburg an der Donau für das Förderprogramm Klima- und Ressourcenschutz

### Antragsteller/in (= Eigentümer/in des Gebäudes) (siehe Ziffer 2 „Zuwendungsempfänger“ der Richtlinien)

Name, Vorname		geboren am	
Straße		(evtl.) Stadtteil	
, 86633 Neuburg			
Telefon (tagsüber)	Handy-Nr.	E-Mail	
Ich bin antragsberechtigt als <input type="checkbox"/> Eigentümer/in des Gebäudes <input type="checkbox"/> Wohnungseigentümergeinschaft (bitte Aufstellung der Eigentümer incl. prozentualer Aufteilung der Anteile beilegen!)			
<input type="checkbox"/> Bewohner/in mit lebenslangem Nutzungsrecht (bitte Übergabevertrag und aktuellen Grundbuchauszug beilegen!) <input type="checkbox"/> Verein mit Sitz in Neuburg <input type="checkbox"/> Stiftung mit Sitz in Neuburg			

### Bankverbindung

IBAN: DE

### Heizung

Art der Heizung <input type="checkbox"/> Öl <input type="checkbox"/> Gas <input type="checkbox"/> Holz <input type="checkbox"/> Strom	Zusätzliche Heizung (z.B. Kachelofen)
Jährlicher Brennstoffbedarf im letzten Kalenderjahr (l / m³ / kWh)	Jährlicher Brennstoffbedarf im vorletzten Kalenderjahr (l / m³ / kWh)

Gebäude		
Straße, Hausnummer		Zahl der Hausbewohner
Baujahr	Flurstücks-Nummer /	Gemarkung
Gesamtwohnfläche (m <sup>2</sup> )	Beheizte Wohnfläche (m <sup>2</sup> )	Gewerbefläche (m <sup>2</sup> )
<b>Gebäudeart</b> <input type="checkbox"/> Einfamilienhaus <input type="checkbox"/> Doppelhaus / Doppelhaushälfte <input type="checkbox"/> Endreihenhaus <input type="checkbox"/> Reihemittelhaus <input type="checkbox"/> Mehrfamilienhaus mit _____ Wohneinheiten	<b>Nutzung</b> <input type="checkbox"/> Eigennutzung <input type="checkbox"/> Vermietung	<b>Nutzung</b> <input type="checkbox"/> Privat <input type="checkbox"/> Gewerbe / Landwirtschaft

Kosten			
Firma	Rechnung vom	Rechnungs- Nummer	Rechnungsbetrag (netto) in Euro

Kombinationsbonus bei Fensteraustausch und gleichzeitiger Dämmung der Außenwände	
Ich beabsichtige, innerhalb von zwölf Monaten die Fenster auszutauschen und werde einen Kombinationsbonus beantragen. <small>(Fördervoraussetzung bei Fensteraustausch: Austausch aller Fenster beheizter Räume, Mindest-U<sub>w</sub>-Wert von 0,9 W/m<sup>2</sup>K)</small>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Die Maßnahme erfolgt voraussichtlich im Monat / in den Kalenderwochen:	

**Hinweis / Zuwendungsvoraussetzungen**

(siehe Ziffern 3, 4.7 und 6 der Richtlinien der Richtlinien)

Dieser Förderantrag ist innerhalb von neun Monaten nach Herstellung der Betriebsbereitschaft zu stellen.

Eine Förderung kann nur gewährt werden, wenn die Zuwendungsvoraussetzungen nach den Richtlinien „Klima- und Ressourcenschutz“ erfüllt werden.

Förderfähig ist die Verbesserung des Wärmeschutzes von Außenwänden und Dach bzw. oberster Geschossdecke von Wohngebäuden.

Bei der Verbesserung des Wärmeschutzes darf bei Außenwänden grundsätzlich ein U-Wert von 0,20 W/m<sup>2</sup>\*K nicht überschritten werden. Bei Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen, natürlichen Dämmstoffen, Zellulose oder sonstigen Recyclingprodukten ist ein U-Wert von 0,24 W/m<sup>2</sup>K einzuhalten.

Bei der Verbesserung des Wärmeschutzes darf beim Dach und der obersten Geschossdecke grundsätzlich ein U-Wert von 0,14 W/m<sup>2</sup>\*K nicht überschritten werden. Bei Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen, natürlichen Dämmstoffen, Zellulose oder sonstigen Recyclingprodukten ist ein U-Wert von 0,20 W/m<sup>2</sup>K einzuhalten.

Die Maßnahmen zur Verbesserung des Wärmeschutzes sind auf die Gesamtfläche der Außenwände bzw. des Daches / der obersten Geschossdecke anzuwenden.

Die Einhaltung der oben genannten U-Werte ist durch eine Berechnung des tatsächlich vorhandenen Schichtaufbaus nachzuweisen. Nachweisberechtigt hierfür sind Bauvorlageberechtigte (Ingenieure, Techniker, Meister) oder nach Landesrecht zugelassene Energieberater.

Die Förderung von Wärmedämmungen ist pro Haushalt nur einmal zulässig.

**Erklärung des Antragstellers**

Ich habe bisher keine Fördermittel der Stadt Neuburg an der Donau für Wärmedämmungen erhalten.

Ich versichere hiermit, dass die vorstehend gemachten Angaben richtig und vollständig sind.

Mir ist bekannt, dass ich nach der Antragstellung eingetretene Änderungen oder Tatsachen, die für die Zuschussgewährung erheblich sind, unverzüglich mitzuteilen habe.

Neuburg an der Donau, den \_\_\_\_\_

(Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift Antragsteller/in)

**Anlagen:**

**Bitte senden Sie diesen Antrag eigenhändig unterschrieben nach betriebsbereiter Installation und nur zusammen mit folgenden Antragsunterlagen zurück:**

1. Detaillierte Rechnung/en über die angebrachte Dämmung im Original (wird nach Bearbeitung zurückgesandt)
2. Anlage 1: Bestätigungen der Fachfirma und des Bauvorlageberechtigten für die Außenwanddämmung und / oder Anlage 2: Bestätigungen der Fachfirma und des Bauvorlageberechtigten für die Dachdämmung

**Hinweis zum Datenschutz:**

Die Informationen zur Datenverarbeitung der Stadt Neuburg an der Donau gemäß Artikel 13 der Datenschutzgrundverordnung finden Sie auf der Internetseite der Stadt Neuburg unter [www.neuburg-donau.de](http://www.neuburg-donau.de) im Bereich Datenschutz.

**Hinweis:**

Maßnahmen, die von der Stadt Neuburg an der Donau gefördert werden, können nicht bei der Einkommenssteuer geltend gemacht werden.

**Einkommenssteuergesetz § 35 a:**

(3) <sup>1</sup>Für die Inanspruchnahme von Handwerkerleistungen für Renovierungs-, Erhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen ermäßigt sich die tarifliche Einkommensteuer, vermindert um die sonstigen Steuerermäßigungen, auf Antrag um 20 Prozent der Aufwendungen des Steuerpflichtigen, höchstens jedoch um 1 200 Euro. <sup>2</sup>Dies gilt nicht für öffentlich geförderte Maßnahmen, für die zinsverbilligte Darlehen oder steuerfreie Zuschüsse in Anspruch genommen werden.



# Anlage 1 Wand

Stadt Neuburg an der Donau  
Telefon (08431) 55-219 ✦ Telefax (08431) 55-313 ✦ E-Mail: umwelt@neuburg-donau.de

## Bauherr/in:

Name, Vorname

Straße

**86633 Neuburg an der Donau**

PLZ, Wohnort

## Gebäude:

Nur auszufüllen, falls nicht mit der Anschrift des/der Bauherr/in identisch.

Straße

**86633 Neuburg an der Donau**

PLZ, Wohnort

## Bestätigung der Fachfirma Außenwanddämmung

### Wandaufbau VOR Dämmung

Außenwandfläche (ohne Fenster): \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Baustoff	Schichtdicke s [mm]

### Wandaufbau NACH Dämmung

Fläche Dämmmaterial an Außenwänden ohne Sockelbereich und erdberührter Bereiche: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Material	Wärmeleitfähigkeit $\lambda$ [W / m <sup>2</sup> x K] WLG / WLS	Schichtdicke s [mm]

## Skizze zur Außenwanddämmung

### Angaben zur Montage

Die beantragte Wärmedämmung wurde von uns durchgeführt am / von bis

Montagedatum (TT.MM.JJJJ):

### Erklärung der Fachfirma

Wir bestätigen den Einbau folgender Dämmstoffe:

Dämmstoff	Dicke in mm	WLG / WLS	Fläche in m <sup>2</sup>	Nettokosten	Position (Nr.) auf Rechnung

Wir bestätigen, dass die **Gesamtfläche** der Außenwand gedämmt wurde.

Wir versichern hiermit, dass die vorstehend gemachten Angaben richtig und vollständig sind.

### Ausführende Fachfirma

Firma	Ansprechpartner (Name, Vorname)
Anschrift	E-Mail
Telefon	Telefax
Ort, Datum	Unterschrift und Stempel





# Anlage 2 Dach

Stadt Neuburg an der Donau  
Telefon (08431) 55-219 ✦ Telefax (08431) 55-313 ✦ E-Mail: umwelt@neuburg-donau.de

## Bauherr/in:

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Straße

**86633 Neuburg an der Donau**

\_\_\_\_\_  
PLZ, Wohnort

## Gebäude:

Nur auszufüllen, falls nicht mit der Anschrift des/der Bauherr/in identisch.

\_\_\_\_\_  
Straße

**86633 Neuburg an der Donau**

\_\_\_\_\_  
PLZ, Wohnort

## Bestätigung der Fachfirma

**Dachdämmung / Dämmung der obersten Geschosßdecke**

### Dachaufbau VOR Dämmung

Dachfläche (ohne Fenster): \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>      Höhe des Sparrens: \_\_\_\_\_ cm  
 Breite des Sparrenfeldes: \_\_\_\_\_ m      Breite des Sparrens: \_\_\_\_\_ cm  
 Bei Dämmung der oberste Geschosßdecke: Fläche Oberste Geschosßdecke: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>  
 Dämmung (falls vorhanden): \_\_\_\_\_

### Dachaufbau NACH Dämmung

Material	Wärmeleitfähigkeit $\lambda$ [W / m <sup>2</sup> x K] WLG / WLS	Schichtdicke s [mm]

**Anordnung der Dämmung**

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> alles über den Sparren  | <input type="checkbox"/> _____ cm zwischen den Sparren |
| <input type="checkbox"/> alles unter den Sparren | <input type="checkbox"/> _____ cm unter den Sparren    |
| <input type="checkbox"/> Flachdachdämmung        | <input type="checkbox"/> _____ cm über den Sparren     |

**Skizze zur Dachdämmung / obere Geschoßdecke****Angaben zur Montage**

Die beantragte Wärmedämmung wurde von uns durchgeführt am / von bis

Montagedatum (TT.MM.JJJJ):

**Erklärung der Fachfirma**

Wir bestätigen den Einbau folgender Dämmstoffe:

Dämmstoff	Dicke in mm	WLG / WLS	Fläche in m <sup>2</sup>	Nettokosten	Position (Nr.) auf Rechnung

Wir bestätigen, dass die **Gesamtfläche** des Daches / der obersten Geschoßdecke gedämmt wurde. Wir versichern hiermit, dass die vorstehend gemachten Angaben richtig und vollständig sind.

**Ausführende Fachfirma**

Firma	Ansprechpartner (Name, Vorname)
Anschrift	E-Mail
Telefon	Telefax
Ort, Datum	Unterschrift und Stempel



# Bestätigung des Bauvorlageberechtigten

## Dachdämmung / Dämmung oberste Geschosdecke

Das Dach / die oberste Geschossdecke wurde mit folgendem Dämmstoff gedämmt

Art des Dämmstoffes	Dicke in mm	WLG / WLS	Gedämmte Fläche (m <sup>2</sup> )

U-Wert (vorher) \_\_\_\_\_ [W/ m<sup>2</sup> x K]

U-Wert (nachher) \_\_\_\_\_ [W/ m<sup>2</sup> x K]

**maximal zulässiger U-Wert  
(Wärmedurchgangskoeffizient)                      0,14      [W/ m<sup>2</sup> x K]**

**Ein Nachweis kann nachgefordert werden!**

Bei Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen ein U-Wert von 0,20 W/m<sup>2</sup>K einzuhalten.

### Erklärung des Bauvorlageberechtigten

Ich bestätige die Richtigkeit der oben genannten Angaben.

Mir ist bekannt, dass ich nach der Antragstellung eingetretene Änderungen oder Tatsachen, die für die Zuschussgewährung erheblich sind, unverzüglich mitzuteilen habe.

### Bauvorlageberechtigter

Firmenname	Name, Vorname
Anschrift	E-Mail
Telefon (tagsüber)	Telefax
Ort, Datum	Unterschrift und Stempel

Bauvorlageberechtigt sind Ingenieure, Techniker, Meister oder nach Landesrecht zugelassene Energieberater.



2019	
GefA	
ALB	
HWS	
CIP	

Stadt Neuburg an der Donau  
 Telefon (08431) 55-219 ✧ Telefax (08431) 55-313 ✧ E-Mail: umwelt@neuburg-donau.de

Bürozeiten: Montag bis Donnerstag 9 bis 12 Uhr

Außerhalb der Bürozeiten ist ein Einwurf des ausgefüllten und unterschriebenen Förderantrags mit beiliegender Rechnung in den Hausbriefkasten möglich. Der Einwurf von Rechnungen ohne Antragsformular wird nicht anerkannt.

An:  
 Stadt Neuburg an der Donau  
 Stabsstelle Umwelt und Agenda 21

Postanschrift:  
 Postfach 17 40  
 86622 Neuburg an der Donau

Hausanschrift:  
 Landschaftsstraße A 116, 1. Stock  
 86633 Neuburg an der Donau

## Antrag auf Förderung der Verbesserung des Wärmeschutzes durch Dämmmaßnahmen

- Außenwand  
 Dach  
 Oberste Geschossdecke

für Wohngebäude, für die vor dem 01.01.1995 der Bauantrag gestellt oder Bauanzeige erstattet wurde

nach den Richtlinien der Stadt Neuburg an der Donau für das Förderprogramm Klima- und Ressourcenschutz

### Antragsteller/in (= Eigentümer/in des Gebäudes) (siehe Ziffer 2 „Zuwendungsempfänger“ der Richtlinien)

Name, Vorname		geboren am	
Straße		(evtl.) Stadtteil	
, 86633 Neuburg			
Telefon (tagsüber)	Handy-Nr.	E-Mail	
Ich bin antragsberechtigt als <input type="checkbox"/> Eigentümer/in des Gebäudes <input type="checkbox"/> Wohnungseigentümergeinschaft (bitte Aufstellung der Eigentümer incl. prozentualer Aufteilung der Anteile beilegen!)			
<input type="checkbox"/> Bewohner/in mit lebenslangem Nutzungsrecht (bitte Übergabevertrag und aktuellen Grundbuchauszug beilegen!) <input type="checkbox"/> Verein mit Sitz in Neuburg <input type="checkbox"/> Stiftung mit Sitz in Neuburg			

### Bankverbindung

IBAN: DE

### Heizung

Art der Heizung <input type="checkbox"/> Öl <input type="checkbox"/> Gas <input type="checkbox"/> Holz <input type="checkbox"/> Strom	Zusätzliche Heizung (z.B. Kachelofen)
Jährlicher Brennstoffbedarf im letzten Kalenderjahr (l / m³ / kWh)	Jährlicher Brennstoffbedarf im vorletzten Kalenderjahr (l / m³ / kWh)

Gebäude		
Straße, Hausnummer		Zahl der Hausbewohner
Baujahr	Flurstücks-Nummer /	Gemarkung
Gesamtwohnfläche (m <sup>2</sup> )	Beheizte Wohnfläche (m <sup>2</sup> )	Gewerbefläche (m <sup>2</sup> )
<b>Gebäudeart</b> <input type="checkbox"/> Einfamilienhaus <input type="checkbox"/> Doppelhaus / Doppelhaushälfte <input type="checkbox"/> Endreihenhaus <input type="checkbox"/> Reihemittelhaus <input type="checkbox"/> Mehrfamilienhaus mit _____ Wohneinheiten	<b>Nutzung</b> <input type="checkbox"/> Eigennutzung <input type="checkbox"/> Vermietung	<b>Nutzung</b> <input type="checkbox"/> Privat <input type="checkbox"/> Gewerbe / Landwirtschaft

Kosten			
Firma	Rechnung vom	Rechnungs- Nummer	Rechnungsbetrag (netto) in Euro

Kombinationsbonus bei Fensteraustausch und gleichzeitiger Dämmung der Außenwände	
Ich beabsichtige, innerhalb von zwölf Monaten die Fenster auszutauschen und werde einen Kombinationsbonus beantragen. <small>(Fördervoraussetzung bei Fensteraustausch: Austausch aller Fenster beheizter Räume, Mindest-U<sub>w</sub>-Wert von 0,9 W/m<sup>2</sup>K)</small>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Die Maßnahme erfolgt voraussichtlich im Monat / in den Kalenderwochen:	

**Hinweis / Zuwendungsvoraussetzungen**

(siehe Ziffern 3, 4.7 und 6 der Richtlinien der Richtlinien)

Dieser Förderantrag ist innerhalb von neun Monaten nach Herstellung der Betriebsbereitschaft zu stellen.

Eine Förderung kann nur gewährt werden, wenn die Zuwendungsvoraussetzungen nach den Richtlinien „Klima- und Ressourcenschutz“ erfüllt werden.

Förderfähig ist die Verbesserung des Wärmeschutzes von Außenwänden und Dach bzw. oberster Geschossdecke von Wohngebäuden.

Bei der Verbesserung des Wärmeschutzes darf bei Außenwänden grundsätzlich ein U-Wert von 0,20 W/m<sup>2</sup>\*K nicht überschritten werden. Bei Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen, natürlichen Dämmstoffen, Zellulose oder sonstigen Recyclingprodukten ist ein U-Wert von 0,24 W/m<sup>2</sup>K einzuhalten.

Bei der Verbesserung des Wärmeschutzes darf beim Dach und der obersten Geschossdecke grundsätzlich ein U-Wert von 0,14 W/m<sup>2</sup>\*K nicht überschritten werden. Bei Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen, natürlichen Dämmstoffen, Zellulose oder sonstigen Recyclingprodukten ist ein U-Wert von 0,20 W/m<sup>2</sup>K einzuhalten.

Die Maßnahmen zur Verbesserung des Wärmeschutzes sind auf die Gesamtfläche der Außenwände bzw. des Daches / der obersten Geschosdecke anzuwenden.

Die Einhaltung der oben genannten U-Werte ist durch eine Berechnung des tatsächlich vorhandenen Schichtaufbaus nachzuweisen. Nachweisberechtigt hierfür sind Bauvorlageberechtigte (Ingenieure, Techniker, Meister) oder nach Landesrecht zugelassene Energieberater.

Die Förderung von Wärmedämmungen ist pro Haushalt nur einmal zulässig.

**Erklärung des Antragstellers**

Ich habe bisher keine Fördermittel der Stadt Neuburg an der Donau für Wärmedämmungen erhalten.

Ich versichere hiermit, dass die vorstehend gemachten Angaben richtig und vollständig sind.

Mir ist bekannt, dass ich nach der Antragstellung eingetretene Änderungen oder Tatsachen, die für die Zuschussgewährung erheblich sind, unverzüglich mitzuteilen habe.

Neuburg an der Donau, den \_\_\_\_\_

(Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift Antragsteller/in)

**Anlagen:**

**Bitte senden Sie diesen Antrag eigenhändig unterschrieben nach betriebsbereiter Installation und nur zusammen mit folgenden Antragsunterlagen zurück:**

1. Detaillierte Rechnung/en über die angebrachte Dämmung im Original (wird nach Bearbeitung zurückgesandt)
2. Anlage 1: Bestätigungen der Fachfirma und des Bauvorlageberechtigten für die Außenwanddämmung und / oder Anlage 2: Bestätigungen der Fachfirma und des Bauvorlageberechtigten für die Dachdämmung

**Hinweis zum Datenschutz:**

Die Informationen zur Datenverarbeitung der Stadt Neuburg an der Donau gemäß Artikel 13 der Datenschutzgrundverordnung finden Sie auf der Internetseite der Stadt Neuburg unter [www.neuburg-donau.de](http://www.neuburg-donau.de) im Bereich Datenschutz.

**Hinweis:**

Maßnahmen, die von der Stadt Neuburg an der Donau gefördert werden, können nicht bei der Einkommenssteuer geltend gemacht werden.

**Einkommenssteuergesetz § 35 a:**

(3) <sup>1</sup>Für die Inanspruchnahme von Handwerkerleistungen für Renovierungs-, Erhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen ermäßigt sich die tarifliche Einkommensteuer, vermindert um die sonstigen Steuerermäßigungen, auf Antrag um 20 Prozent der Aufwendungen des Steuerpflichtigen, höchstens jedoch um 1 200 Euro. <sup>2</sup>Dies gilt nicht für öffentlich geförderte Maßnahmen, für die zinsverbilligte Darlehen oder steuerfreie Zuschüsse in Anspruch genommen werden.



# Anlage 1 Wand

Stadt Neuburg an der Donau  
Telefon (08431) 55-219 ✦ Telefax (08431) 55-313 ✦ E-Mail: umwelt@neuburg-donau.de

**Bauherr/in:**

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Straße

**86633 Neuburg an der Donau**

\_\_\_\_\_  
PLZ, Wohnort

**Gebäude:**

Nur auszufüllen, falls nicht mit der Anschrift des/der Bauherr/in identisch.

\_\_\_\_\_  
Straße

**86633 Neuburg an der Donau**

\_\_\_\_\_  
PLZ, Wohnort

## Bestätigung der Fachfirma Außenwanddämmung

**Wandaufbau VOR Dämmung**

Außenwandfläche (ohne Fenster): \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Baustoff	Schichtdicke s [mm]

**Wandaufbau NACH Dämmung**

Fläche Dämmmaterial an Außenwänden ohne Sockelbereich und erdberührter Bereiche: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Material	Wärmeleitfähigkeit $\lambda$ [W / m <sup>2</sup> x K] WLG / WLS	Schichtdicke s [mm]

## Skizze zur Außenwanddämmung

### Angaben zur Montage

Die beantragte Wärmedämmung wurde von uns durchgeführt am / von bis

Montagedatum (TT.MM.JJJJ):

### Erklärung der Fachfirma

Wir bestätigen den Einbau folgender Dämmstoffe:

Dämmstoff	Dicke in mm	WLG / WLS	Fläche in m <sup>2</sup>	Nettokosten	Position (Nr.) auf Rechnung

Wir bestätigen, dass die **Gesamtfläche** der Außenwand gedämmt wurde.

Wir versichern hiermit, dass die vorstehend gemachten Angaben richtig und vollständig sind.

### Ausführende Fachfirma

Firma	Ansprechpartner (Name, Vorname)
Anschrift	E-Mail
Telefon	Telefax
Ort, Datum	Unterschrift und Stempel





# Anlage 2 Dach

Stadt Neuburg an der Donau  
 Telefon (08431) 55-219 ✦ Telefax (08431) 55-313 ✦ E-Mail: umwelt@neuburg-donau.de

## Bauherr/in:

\_\_\_\_\_  
 Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
 Straße

**86633 Neuburg an der Donau**

\_\_\_\_\_  
 PLZ, Wohnort

## Gebäude:

Nur auszufüllen, falls nicht mit der Anschrift des/der Bauherr/in identisch.

\_\_\_\_\_  
 Straße

**86633 Neuburg an der Donau**

\_\_\_\_\_  
 PLZ, Wohnort

## Bestätigung der Fachfirma

**Dachdämmung / Dämmung der obersten Geschosdecke**

### Dachaufbau VOR Dämmung

Dachfläche (ohne Fenster): \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>      Höhe des Sparrens: \_\_\_\_\_ cm  
 Breite des Sparrenfeldes: \_\_\_\_\_ m      Breite des Sparrens: \_\_\_\_\_ cm  
 Bei Dämmung der oberste Geschosdecke: Fläche Oberste Geschosdecke: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>  
 Dämmung (falls vorhanden): \_\_\_\_\_

### Dachaufbau NACH Dämmung

Material	Wärmeleitfähigkeit $\lambda$ [W / m <sup>2</sup> x K] WLG / WLS	Schichtdicke s [mm]



**Anordnung der Dämmung**

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> alles über den Sparren  | <input type="checkbox"/> _____ cm zwischen den Sparren |
| <input type="checkbox"/> alles unter den Sparren | <input type="checkbox"/> _____ cm unter den Sparren    |
| <input type="checkbox"/> Flachdachdämmung        | <input type="checkbox"/> _____ cm über den Sparren     |

**Skizze zur Dachdämmung / obere Geschoßdecke****Angaben zur Montage**

Die beantragte Wärmedämmung wurde von uns durchgeführt am / von bis

Montagedatum (TT.MM.JJJJ):

**Erklärung der Fachfirma**

Wir bestätigen den Einbau folgender Dämmstoffe:

Dämmstoff	Dicke in mm	WLG / WLS	Fläche in m <sup>2</sup>	Nettokosten	Position (Nr.) auf Rechnung

Wir bestätigen, dass die **Gesamtfläche** des Daches / der obersten Geschoßdecke gedämmt wurde.  
Wir versichern hiermit, dass die vorstehend gemachten Angaben richtig und vollständig sind.

**Ausführende Fachfirma**

Firma	Ansprechpartner (Name, Vorname)
Anschrift	E-Mail
Telefon	Telefax
Ort, Datum	Unterschrift und Stempel

# Bestätigung des Bauvorlageberechtigten

## Dachdämmung / Dämmung oberste Geschosdecke

Das Dach / die oberste Geschosdecke wurde mit folgendem Dämmstoff gedämmt

Art des Dämmstoffes	Dicke in mm	WLG / WLS	Gedämmte Fläche (m <sup>2</sup> )

U-Wert (vorher)	_____ [W/ m <sup>2</sup> x K]
U-Wert (nachher)	_____ [W/ m <sup>2</sup> x K]
<b>maximal zulässiger U-Wert (Wärmedurchgangskoeffizient)</b>	<b>0,14 [W/ m<sup>2</sup> x K]</b>
<b>Ein Nachweis kann nachgefordert werden!</b>	
Bei Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen ein U-Wert von 0,20 W/m <sup>2</sup> K einzuhalten.	

### Erklärung des Bauvorlageberechtigten

Ich bestätige die Richtigkeit der oben genannten Angaben.

Mir ist bekannt, dass ich nach der Antragstellung eingetretene Änderungen oder Tatsachen, die für die Zuschussgewährung erheblich sind, unverzüglich mitzuteilen habe.

Bauvorlageberechtigter	
Firmenname	Name, Vorname
Anschrift	E-Mail
Telefon (tagsüber)	Telefax
Ort, Datum	Unterschrift und Stempel

Bauvorlageberechtigt sind Ingenieure, Techniker, Meister oder nach Landesrecht zugelassene Energieberater.

Stadt Neuburg an der Donau  
Telefon (08431) 55-219 ✦ Telefax (08431) 55-313 ✦ E-Mail: umwelt@neuburg-donau.de

Bürozeiten: Montag bis Donnerstag 9 bis 12 Uhr

Außerhalb der Bürozeiten ist ein Einwurf des ausgefüllten und unterschriebenen Förderantrags mit beiliegender Rechnung in den Hausbriefkasten möglich. Der Einwurf von Rechnungen ohne Antragsformular wird nicht anerkannt.

An:  
Stadt Neuburg an der Donau  
Stabsstelle Umwelt und Agenda 21

Postanschrift:  
Postfach 17 40  
86622 Neuburg an der Donau

Hausanschrift:  
Landschaftsstraße A 116, 1. Stock  
86633 Neuburg an der Donau

## Antrag auf Förderung der Verbesserung des Wärmeschutzes durch Dämmmaßnahmen

- Außenwand  
 Dach  
 Oberste Geschossdecke

für Wohngebäude, für die vor dem 01.01.1995 der Bauantrag gestellt oder Bauanzeige erstattet wurde

nach den Richtlinien der Stadt Neuburg an der Donau für das Förderprogramm Klima- und Ressourcenschutz

### Antragsteller/in (= Eigentümer/in des Gebäudes) (siehe Ziffer 2 „Zuwendungsempfänger“ der Richtlinien)

Name, Vorname		geboren am	
Straße		(evtl.) Stadtteil	
, 86633 Neuburg			
Telefon (tagsüber)	Handy-Nr.	E-Mail	

Ich bin antragsberechtigt als

Eigentümer/in des Gebäudes  
 Wohnungseigentümergeinschaft  
(bitte Aufstellung der Eigentümer incl. prozentualer Aufteilung der Anteile beilegen!)

Bewohner/in mit lebenslangem Nutzungsrecht  
(bitte Übergabevertrag und aktuellen Grundbuchauszug beilegen!)

Verein mit Sitz in Neuburg  
 Stiftung mit Sitz in Neuburg

### Bankverbindung

IBAN: DE

### Heizung

Art der Heizung <input type="checkbox"/> Öl <input type="checkbox"/> Gas <input type="checkbox"/> Holz <input type="checkbox"/> Strom	Zusätzliche Heizung (z.B. Kachelofen)
Jährlicher Brennstoffbedarf im letzten Kalenderjahr (l / m <sup>3</sup> / kWh)	Jährlicher Brennstoffbedarf im vorletzten Kalenderjahr (l / m <sup>3</sup> / kWh)

Gebäude		
Straße, Hausnummer		Zahl der Hausbewohner
Baujahr	Flurstücks-Nummer /	Gemarkung
Gesamtwohnfläche (m <sup>2</sup> )	Beheizte Wohnfläche (m <sup>2</sup> )	Gewerbefläche (m <sup>2</sup> )
<b>Gebäudeart</b> <input type="checkbox"/> Einfamilienhaus <input type="checkbox"/> Doppelhaus / Doppelhaushälfte <input type="checkbox"/> Endreihenhaus <input type="checkbox"/> Reihemittelhaus <input type="checkbox"/> Mehrfamilienhaus mit _____ Wohneinheiten	<b>Nutzung</b> <input type="checkbox"/> Eigennutzung <input type="checkbox"/> Vermietung	<b>Nutzung</b> <input type="checkbox"/> Privat <input type="checkbox"/> Gewerbe / Landwirtschaft

Kosten			
Firma	Rechnung vom	Rechnungs- Nummer	Rechnungsbetrag (netto) in Euro

Kombinationsbonus bei Fensteraustausch und gleichzeitiger Dämmung der Außenwände	
Ich beabsichtige, innerhalb von zwölf Monaten die Fenster auszutauschen und werde einen Kombinationsbonus beantragen. <small>(Fördervoraussetzung bei Fensteraustausch: Austausch aller Fenster beheizter Räume, Mindest-U<sub>w</sub>-Wert von 0,9 W/m<sup>2</sup>K)</small>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Die Maßnahme erfolgt voraussichtlich im Monat / in den Kalenderwochen:	

**Hinweis / Zuwendungsvoraussetzungen**

(siehe Ziffern 3, 4.7 und 6 der Richtlinien der Richtlinien)

Dieser Förderantrag ist innerhalb von neun Monaten nach Herstellung der Betriebsbereitschaft zu stellen.

Eine Förderung kann nur gewährt werden, wenn die Zuwendungsvoraussetzungen nach den Richtlinien „Klima- und Ressourcenschutz“ erfüllt werden.

Förderfähig ist die Verbesserung des Wärmeschutzes von Außenwänden und Dach bzw. oberster Geschossdecke von Wohngebäuden.

Bei der Verbesserung des Wärmeschutzes darf bei Außenwänden grundsätzlich ein U-Wert von 0,20 W/m<sup>2</sup>\*K nicht überschritten werden. Bei Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen, natürlichen Dämmstoffen, Zellulose oder sonstigen Recyclingprodukten ist ein U-Wert von 0,24 W/m<sup>2</sup>K einzuhalten.

Bei der Verbesserung des Wärmeschutzes darf beim Dach und der obersten Geschossdecke grundsätzlich ein U-Wert von 0,14 W/m<sup>2</sup>\*K nicht überschritten werden. Bei Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen, natürlichen Dämmstoffen, Zellulose oder sonstigen Recyclingprodukten ist ein U-Wert von 0,20 W/m<sup>2</sup>K einzuhalten.

Die Maßnahmen zur Verbesserung des Wärmeschutzes sind auf die Gesamtfläche der Außenwände bzw. des Daches / der obersten Geschosdecke anzuwenden.

Die Einhaltung der oben genannten U-Werte ist durch eine Berechnung des tatsächlich vorhandenen Schichtaufbaus nachzuweisen. Nachweisberechtigt hierfür sind Bauvorlageberechtigte (Ingenieure, Techniker, Meister) oder nach Landesrecht zugelassene Energieberater.

Die Förderung von Wärmedämmungen ist pro Haushalt nur einmal zulässig.

**Erklärung des Antragstellers**

Ich habe bisher keine Fördermittel der Stadt Neuburg an der Donau für Wärmedämmungen erhalten.

Ich versichere hiermit, dass die vorstehend gemachten Angaben richtig und vollständig sind.

Mir ist bekannt, dass ich nach der Antragstellung eingetretene Änderungen oder Tatsachen, die für die Zuschussgewährung erheblich sind, unverzüglich mitzuteilen habe.

Neuburg an der Donau, den \_\_\_\_\_

(Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift Antragsteller/in)

**Anlagen:**

**Bitte senden Sie diesen Antrag eigenhändig unterschrieben nach betriebsbereiter Installation und nur zusammen mit folgenden Antragsunterlagen zurück:**

1. Detaillierte Rechnung/en über die angebrachte Dämmung im Original (wird nach Bearbeitung zurückgesandt)
2. Anlage 1: Bestätigungen der Fachfirma und des Bauvorlageberechtigten für die Außenwanddämmung und / oder Anlage 2: Bestätigungen der Fachfirma und des Bauvorlageberechtigten für die Dachdämmung

**Hinweis zum Datenschutz:**

Die Informationen zur Datenverarbeitung der Stadt Neuburg an der Donau gemäß Artikel 13 der Datenschutzgrundverordnung finden Sie auf der Internetseite der Stadt Neuburg unter [www.neuburg-donau.de](http://www.neuburg-donau.de) im Bereich Datenschutz.

**Hinweis:**

Maßnahmen, die von der Stadt Neuburg an der Donau gefördert werden, können nicht bei der Einkommenssteuer geltend gemacht werden.

**Einkommenssteuergesetz § 35 a:**

(3) <sup>1</sup>Für die Inanspruchnahme von Handwerkerleistungen für Renovierungs-, Erhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen ermäßigt sich die tarifliche Einkommensteuer, vermindert um die sonstigen Steuerermäßigungen, auf Antrag um 20 Prozent der Aufwendungen des Steuerpflichtigen, höchstens jedoch um 1 200 Euro. <sup>2</sup>Dies gilt nicht für öffentlich geförderte Maßnahmen, für die zinsverbilligte Darlehen oder steuerfreie Zuschüsse in Anspruch genommen werden.



# Anlage 1 Wand

Stadt Neuburg an der Donau  
Telefon (08431) 55-219 ✦ Telefax (08431) 55-313 ✦ E-Mail: umwelt@neuburg-donau.de

## Bauherr/in:

Name, Vorname

Straße

**86633 Neuburg an der Donau**

PLZ, Wohnort

## Gebäude:

Nur auszufüllen, falls nicht mit der Anschrift des/der Bauherr/in identisch.

Straße

**86633 Neuburg an der Donau**

PLZ, Wohnort

## Bestätigung der Fachfirma Außenwanddämmung

### Wandaufbau VOR Dämmung

Außenwandfläche (ohne Fenster): \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Baustoff	Schichtdicke s [mm]

### Wandaufbau NACH Dämmung

Fläche Dämmmaterial an Außenwänden ohne Sockelbereich und erdberührter Bereiche: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Material	Wärmeleitfähigkeit $\lambda$ [W / m <sup>2</sup> x K] WLG / WLS	Schichtdicke s [mm]

## Skizze zur Außenwanddämmung

### Angaben zur Montage

Die beantragte Wärmedämmung wurde von uns durchgeführt am / von bis

Montagedatum (TT.MM.JJJJ):

### Erklärung der Fachfirma

Wir bestätigen den Einbau folgender Dämmstoffe:

Dämmstoff	Dicke in mm	WLG / WLS	Fläche in m <sup>2</sup>	Nettokosten	Position (Nr.) auf Rechnung

Wir bestätigen, dass die **Gesamtfläche** der Außenwand gedämmt wurde.

Wir versichern hiermit, dass die vorstehend gemachten Angaben richtig und vollständig sind.

### Ausführende Fachfirma

Firma	Ansprechpartner (Name, Vorname)
Anschrift	E-Mail
Telefon	Telefax
Ort, Datum	Unterschrift und Stempel

# Bestätigung des Bauvorlageberechtigten Außenwanddämmung

Die Außenwände wurden mit folgendem Dämmstoff gedämmt

Art des Dämmstoffes	Dicke in mm	WLG / WLS	Gedämmte Fläche (m <sup>2</sup> )

U-Wert (vorher) \_\_\_\_\_ [W/ m<sup>2</sup> x K]

U-Wert (nachher) \_\_\_\_\_ [W/ m<sup>2</sup> x K]

**maximal zulässiger U-Wert  
(Wärmedurchgangskoeffizient)                      0,20      [W/ m<sup>2</sup> x K]**

**Ein Nachweis kann nachgefordert werden!**

Bei Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen ein U-Wert von 0,24 W/m<sup>2</sup>K einzuhalten.

## Erklärung des Bauvorlageberechtigten

Ich bestätige die Richtigkeit der oben genannten Angaben.

Mir ist bekannt, dass ich nach der Antragstellung eingetretene Änderungen oder Tatsachen, die für die Zuschussgewährung erheblich sind, unverzüglich mitzuteilen habe.

## Bauvorlageberechtigter

Firmenname	Name, Vorname
Anschrift	E-Mail
Telefon (tagsüber)	Telefax
Ort, Datum	Unterschrift und Stempel

Bauvorlageberechtigt sind Ingenieure, Techniker, Meister oder nach Landesrecht zugelassene Energieberater.





# Anlage 2 Dach

Stadt Neuburg an der Donau  
Telefon (08431) 55-219 ✦ Telefax (08431) 55-313 ✦ E-Mail: umwelt@neuburg-donau.de

## Bauherr/in:

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Straße

**86633 Neuburg an der Donau**

\_\_\_\_\_  
PLZ, Wohnort

## Gebäude:

Nur auszufüllen, falls nicht mit der Anschrift des/der Bauherr/in identisch.

\_\_\_\_\_  
Straße

**86633 Neuburg an der Donau**

\_\_\_\_\_  
PLZ, Wohnort

## Bestätigung der Fachfirma

**Dachdämmung / Dämmung der obersten Geschosdecke**

### Dachaufbau VOR Dämmung

Dachfläche (ohne Fenster): \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>      Höhe des Sparrens: \_\_\_\_\_ cm

Breite des Sparrenfeldes: \_\_\_\_\_ m      Breite des Sparrens: \_\_\_\_\_ cm

Bei Dämmung der oberste Geschosdecke: Fläche Oberste Geschosdecke: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Dämmung (falls vorhanden): \_\_\_\_\_

### Dachaufbau NACH Dämmung

Material	Wärmeleitfähigkeit $\lambda$ [W / m <sup>2</sup> x K] WLG / WLS	Schichtdicke s [mm]

**Anordnung der Dämmung**

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> alles über den Sparren  | <input type="checkbox"/> _____ cm zwischen den Sparren |
| <input type="checkbox"/> alles unter den Sparren | <input type="checkbox"/> _____ cm unter den Sparren    |
| <input type="checkbox"/> Flachdachdämmung        | <input type="checkbox"/> _____ cm über den Sparren     |

**Skizze zur Dachdämmung / obere Geschoßdecke****Angaben zur Montage**

Die beantragte Wärmedämmung wurde von uns durchgeführt am / von bis

Montagedatum (TT.MM.JJJJ):

**Erklärung der Fachfirma**

Wir bestätigen den Einbau folgender Dämmstoffe:

Dämmstoff	Dicke in mm	WLG / WLS	Fläche in m <sup>2</sup>	Nettokosten	Position (Nr.) auf Rechnung

Wir bestätigen, dass die **Gesamtfläche** des Daches / der obersten Geschoßdecke gedämmt wurde.  
Wir versichern hiermit, dass die vorstehend gemachten Angaben richtig und vollständig sind.

**Ausführende Fachfirma**

Firma	Ansprechpartner (Name, Vorname)
Anschrift	E-Mail
Telefon	Telefax
Ort, Datum	Unterschrift und Stempel





2019	
GefA	
ALB	
HWS	
CIP	

Stadt Neuburg an der Donau  
 Telefon (08431) 55-219 ✦ Telefax (08431) 55-313 ✦ E-Mail: umwelt@neuburg-donau.de

Bürozeiten: Montag bis Donnerstag 9 bis 12 Uhr

Außerhalb der Bürozeiten ist ein Einwurf des ausgefüllten und unterschriebenen Förderantrags mit beiliegender Rechnung in den Hausbriefkasten möglich. Der Einwurf von Rechnungen ohne Antragsformular wird nicht anerkannt.

An:  
 Stadt Neuburg an der Donau  
 Stabsstelle Umwelt und Agenda 21

Postanschrift:  
 Postfach 17 40  
 86622 Neuburg an der Donau

Hausanschrift:  
 Landschaftsstraße A 116, 1. Stock  
 86633 Neuburg an der Donau

## Antrag auf Förderung der Verbesserung des Wärmeschutzes durch Dämmmaßnahmen

- Außenwand  
 Dach  
 Oberste Geschossdecke

für Wohngebäude, für die vor dem 01.01.1995 der Bauantrag gestellt oder Bauanzeige erstattet wurde

nach den Richtlinien der Stadt Neuburg an der Donau für das Förderprogramm Klima- und Ressourcenschutz

### Antragsteller/in (= Eigentümer/in des Gebäudes) (siehe Ziffer 2 „Zuwendungsempfänger“ der Richtlinien)

Name, Vorname		geboren am	
Straße		(evtl.) Stadtteil	
, 86633 Neuburg			
Telefon (tagsüber)	Handy-Nr.	E-Mail	

Ich bin antragsberechtigt als

Eigentümer/in des Gebäudes  
 Wohnungseigentümergeinschaft  
 (bitte Aufstellung der Eigentümer incl. prozentualer Aufteilung der Anteile beilegen!)

Bewohner/in mit lebenslangem Nutzungsrecht  
 (bitte Übergabevertrag und aktuellen Grundbuchauszug beilegen!)

Verein mit Sitz in Neuburg  
 Stiftung mit Sitz in Neuburg

### Bankverbindung

IBAN: DE

### Heizung

Art der Heizung <input type="checkbox"/> Öl <input type="checkbox"/> Gas <input type="checkbox"/> Holz <input type="checkbox"/> Strom	Zusätzliche Heizung (z.B. Kachelofen)
Jährlicher Brennstoffbedarf im letzten Kalenderjahr (l / m³ / kWh)	Jährlicher Brennstoffbedarf im vorletzten Kalenderjahr (l / m³ / kWh)

Gebäude		
Straße, Hausnummer		Zahl der Hausbewohner
Baujahr	Flurstücks-Nummer /	Gemarkung
Gesamtwohnfläche (m <sup>2</sup> )	Beheizte Wohnfläche (m <sup>2</sup> )	Gewerbefläche (m <sup>2</sup> )
<b>Gebäudeart</b> <input type="checkbox"/> Einfamilienhaus <input type="checkbox"/> Doppelhaus / Doppelhaushälfte <input type="checkbox"/> Endreihenhaus <input type="checkbox"/> Reihemittelhaus <input type="checkbox"/> Mehrfamilienhaus mit _____ Wohneinheiten	<b>Nutzung</b> <input type="checkbox"/> Eigennutzung <input type="checkbox"/> Vermietung	<b>Nutzung</b> <input type="checkbox"/> Privat <input type="checkbox"/> Gewerbe / Landwirtschaft

Kosten			
Firma	Rechnung vom	Rechnungs- Nummer	Rechnungsbetrag (netto) in Euro

Kombinationsbonus bei Fensteraustausch und gleichzeitiger Dämmung der Außenwände	
Ich beabsichtige, innerhalb von zwölf Monaten die Fenster auszutauschen und werde einen Kombinationsbonus beantragen. <small>(Fördervoraussetzung bei Fensteraustausch: Austausch aller Fenster beheizter Räume, Mindest-U<sub>w</sub>-Wert von 0,9 W/m<sup>2</sup>K)</small>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Die Maßnahme erfolgt voraussichtlich im Monat / in den Kalenderwochen:	

**Hinweis / Zuwendungsvoraussetzungen**

(siehe Ziffern 3, 4.7 und 6 der Richtlinien der Richtlinien)

Dieser Förderantrag ist innerhalb von neun Monaten nach Herstellung der Betriebsbereitschaft zu stellen.

Eine Förderung kann nur gewährt werden, wenn die Zuwendungsvoraussetzungen nach den Richtlinien „Klima- und Ressourcenschutz“ erfüllt werden.

Förderfähig ist die Verbesserung des Wärmeschutzes von Außenwänden und Dach bzw. oberster Geschossdecke von Wohngebäuden.

Bei der Verbesserung des Wärmeschutzes darf bei Außenwänden grundsätzlich ein U-Wert von 0,20 W/m<sup>2</sup>\*K nicht überschritten werden. Bei Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen, natürlichen Dämmstoffen, Zellulose oder sonstigen Recyclingprodukten ist ein U-Wert von 0,24 W/m<sup>2</sup>K einzuhalten.

Bei der Verbesserung des Wärmeschutzes darf beim Dach und der obersten Geschossdecke grundsätzlich ein U-Wert von 0,14 W/m<sup>2</sup>\*K nicht überschritten werden. Bei Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen, natürlichen Dämmstoffen, Zellulose oder sonstigen Recyclingprodukten ist ein U-Wert von 0,20 W/m<sup>2</sup>K einzuhalten.

Die Maßnahmen zur Verbesserung des Wärmeschutzes sind auf die Gesamtfläche der Außenwände bzw. des Daches / der obersten Geschossdecke anzuwenden.

Die Einhaltung der oben genannten U-Werte ist durch eine Berechnung des tatsächlich vorhandenen Schichtaufbaus nachzuweisen. Nachweisberechtigt hierfür sind Bauvorlageberechtigte (Ingenieure, Techniker, Meister) oder nach Landesrecht zugelassene Energieberater.

Die Förderung von Wärmedämmungen ist pro Haushalt nur einmal zulässig.

**Erklärung des Antragstellers**

Ich habe bisher keine Fördermittel der Stadt Neuburg an der Donau für Wärmedämmungen erhalten.

Ich versichere hiermit, dass die vorstehend gemachten Angaben richtig und vollständig sind.

Mir ist bekannt, dass ich nach der Antragstellung eingetretene Änderungen oder Tatsachen, die für die Zuschussgewährung erheblich sind, unverzüglich mitzuteilen habe.

Neuburg an der Donau, den \_\_\_\_\_

(Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift Antragsteller/in)

**Anlagen:**

**Bitte senden Sie diesen Antrag eigenhändig unterschrieben nach betriebsbereiter Installation und nur zusammen mit folgenden Antragsunterlagen zurück:**

1. Detaillierte Rechnung/en über die angebrachte Dämmung im Original (wird nach Bearbeitung zurückgesandt)
2. Anlage 1: Bestätigungen der Fachfirma und des Bauvorlageberechtigten für die Außenwanddämmung und / oder Anlage 2: Bestätigungen der Fachfirma und des Bauvorlageberechtigten für die Dachdämmung

**Hinweis zum Datenschutz:**

Die Informationen zur Datenverarbeitung der Stadt Neuburg an der Donau gemäß Artikel 13 der Datenschutzgrundverordnung finden Sie auf der Internetseite der Stadt Neuburg unter [www.neuburg-donau.de](http://www.neuburg-donau.de) im Bereich Datenschutz.

**Hinweis:**

Maßnahmen, die von der Stadt Neuburg an der Donau gefördert werden, können nicht bei der Einkommenssteuer geltend gemacht werden.

**Einkommenssteuergesetz § 35 a:**

(3) <sup>1</sup>Für die Inanspruchnahme von Handwerkerleistungen für Renovierungs-, Erhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen ermäßigt sich die tarifliche Einkommensteuer, vermindert um die sonstigen Steuerermäßigungen, auf Antrag um 20 Prozent der Aufwendungen des Steuerpflichtigen, höchstens jedoch um 1 200 Euro. <sup>2</sup>Dies gilt nicht für öffentlich geförderte Maßnahmen, für die zinsverbilligte Darlehen oder steuerfreie Zuschüsse in Anspruch genommen werden.



# Anlage 1 Wand

Stadt Neuburg an der Donau  
Telefon (08431) 55-219 ✦ Telefax (08431) 55-313 ✦ E-Mail: umwelt@neuburg-donau.de

**Bauherr/in:**

Name, Vorname

Straße

**86633 Neuburg an der Donau**

PLZ, Wohnort

**Gebäude:**

Nur auszufüllen, falls nicht mit der Anschrift des/der Bauherr/in identisch.

Straße

**86633 Neuburg an der Donau**

PLZ, Wohnort

## Bestätigung der Fachfirma Außenwanddämmung

**Wandaufbau VOR Dämmung**

Außenwandfläche (ohne Fenster): \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Baustoff	Schichtdicke s [mm]

**Wandaufbau NACH Dämmung**

Fläche Dämmmaterial an Außenwänden ohne Sockelbereich und erdberührter Bereiche: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Material	Wärmeleitfähigkeit $\lambda$ [W / m <sup>2</sup> x K] WLG / WLS	Schichtdicke s [mm]

## Skizze zur Außenwanddämmung

### Angaben zur Montage

Die beantragte Wärmedämmung wurde von uns durchgeführt am / von bis

Montagedatum (TT.MM.JJJJ):

### Erklärung der Fachfirma

Wir bestätigen den Einbau folgender Dämmstoffe:

Dämmstoff	Dicke in mm	WLG / WLS	Fläche in m <sup>2</sup>	Nettokosten	Position (Nr.) auf Rechnung

Wir bestätigen, dass die **Gesamtfläche** der Außenwand gedämmt wurde.

Wir versichern hiermit, dass die vorstehend gemachten Angaben richtig und vollständig sind.

### Ausführende Fachfirma

Firma	Ansprechpartner (Name, Vorname)
Anschrift	E-Mail
Telefon	Telefax
Ort, Datum	Unterschrift und Stempel







# Anlage 2 Dach

Stadt Neuburg an der Donau  
Telefon (08431) 55-219 ✦ Telefax (08431) 55-313 ✦ E-Mail: umwelt@neuburg-donau.de

## Bauherr/in:

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Straße

**86633 Neuburg an der Donau**

\_\_\_\_\_  
PLZ, Wohnort

## Gebäude:

Nur auszufüllen, falls nicht mit der Anschrift des/der Bauherr/in identisch.

\_\_\_\_\_  
Straße

**86633 Neuburg an der Donau**

\_\_\_\_\_  
PLZ, Wohnort

## Bestätigung der Fachfirma

**Dachdämmung / Dämmung der obersten Geschosßdecke**

### Dachaufbau VOR Dämmung

Dachfläche (ohne Fenster): \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>      Höhe des Sparrens: \_\_\_\_\_ cm

Breite des Sparrenfeldes: \_\_\_\_\_ m      Breite des Sparrens: \_\_\_\_\_ cm

Bei Dämmung der oberste Geschosßdecke: Fläche Oberste Geschosßdecke: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Dämmung (falls vorhanden): \_\_\_\_\_

### Dachaufbau NACH Dämmung

Material	Wärmeleitfähigkeit $\lambda$ [W / m <sup>2</sup> x K] WLG / WLS	Schichtdicke s [mm]

**Anordnung der Dämmung**

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> alles über den Sparren  | <input type="checkbox"/> _____ cm zwischen den Sparren |
| <input type="checkbox"/> alles unter den Sparren | <input type="checkbox"/> _____ cm unter den Sparren    |
| <input type="checkbox"/> Flachdachdämmung        | <input type="checkbox"/> _____ cm über den Sparren     |

**Skizze zur Dachdämmung / obere Geschoßdecke****Angaben zur Montage**

Die beantragte Wärmedämmung wurde von uns durchgeführt am / von bis

Montagedatum (TT.MM.JJJJ):

**Erklärung der Fachfirma**

Wir bestätigen den Einbau folgender Dämmstoffe:

Dämmstoff	Dicke in mm	WLG / WLS	Fläche in m <sup>2</sup>	Nettokosten	Position (Nr.) auf Rechnung

Wir bestätigen, dass die **Gesamtfläche** des Daches / der obersten Geschoßdecke gedämmt wurde.  
Wir versichern hiermit, dass die vorstehend gemachten Angaben richtig und vollständig sind.

**Ausführende Fachfirma**

Firma	Ansprechpartner (Name, Vorname)
Anschrift	E-Mail
Telefon	Telefax
Ort, Datum	Unterschrift und Stempel

# Bestätigung des Bauvorlageberechtigten

## Dachdämmung / Dämmung oberste Geschosdecke

Das Dach / die oberste Geschosdecke wurde mit folgendem Dämmstoff gedämmt

Art des Dämmstoffes	Dicke in mm	WLG / WLS	Gedämmte Fläche (m <sup>2</sup> )

U-Wert (vorher)	_____ [W/ m <sup>2</sup> x K]
U-Wert (nachher)	_____ [W/ m <sup>2</sup> x K]
<b>maximal zulässiger U-Wert (Wärmedurchgangskoeffizient)</b>	<b>0,14 [W/ m<sup>2</sup> x K]</b>
<b>Ein Nachweis kann nachgefordert werden!</b>	
Bei Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen ein U-Wert von 0,20 W/m <sup>2</sup> K einzuhalten.	

### Erklärung des Bauvorlageberechtigten

Ich bestätige die Richtigkeit der oben genannten Angaben.

Mir ist bekannt, dass ich nach der Antragstellung eingetretene Änderungen oder Tatsachen, die für die Zuschussgewährung erheblich sind, unverzüglich mitzuteilen habe.

Bauvorlageberechtigter	
Firmenname	Name, Vorname
Anschrift	E-Mail
Telefon (tagsüber)	Telefax
Ort, Datum	Unterschrift und Stempel

Bauvorlageberechtigt sind Ingenieure, Techniker, Meister oder nach Landesrecht zugelassene Energieberater.

Stadt Neuburg an der Donau  
Telefon (08431) 55-219 ✧ Telefax (08431) 55-313 ✧ E-Mail: umwelt@neuburg-donau.de

Bürozeiten: Montag bis Donnerstag 9 bis 12 Uhr

Außerhalb der Bürozeiten ist ein Einwurf des ausgefüllten und unterschriebenen Förderantrags mit beiliegender Rechnung in den Hausbriefkasten möglich. Der Einwurf von Rechnungen ohne Antragsformular wird nicht anerkannt.

An:  
Stadt Neuburg an der Donau  
Stabsstelle Umwelt und Agenda 21

Postanschrift:  
Postfach 17 40  
86622 Neuburg an der Donau

Hausanschrift:  
Landschaftsstraße A 116, 1. Stock  
86633 Neuburg an der Donau

## Antrag auf Förderung der Verbesserung des Wärmeschutzes durch Dämmmaßnahmen

- Außenwand  
 Dach  
 Oberste Geschossdecke

für Wohngebäude, für die vor dem 01.01.1995 der Bauantrag gestellt oder Bauanzeige erstattet wurde

nach den Richtlinien der Stadt Neuburg an der Donau für das Förderprogramm Klima- und Ressourcenschutz

### Antragsteller/in (= Eigentümer/in des Gebäudes) (siehe Ziffer 2 „Zuwendungsempfänger“ der Richtlinien)

Name, Vorname		geboren am	
Straße		(evtl.) Stadtteil	
, 86633 Neuburg			
Telefon (tagsüber)	Handy-Nr.	E-Mail	

Ich bin antragsberechtigt als

<input type="checkbox"/> Eigentümer/in des Gebäudes	<input type="checkbox"/> Bewohner/in mit lebenslangem Nutzungsrecht (bitte Übergabevertrag und aktuellen Grundbuchauszug beilegen!)
<input type="checkbox"/> Wohnungseigentümergeinschaft (bitte Aufstellung der Eigentümer incl. prozentualer Aufteilung der Anteile beilegen!)	<input type="checkbox"/> Verein mit Sitz in Neuburg
	<input type="checkbox"/> Stiftung mit Sitz in Neuburg

### Bankverbindung

IBAN: DE

### Heizung

Art der Heizung <input type="checkbox"/> Öl <input type="checkbox"/> Gas <input type="checkbox"/> Holz <input type="checkbox"/> Strom	Zusätzliche Heizung (z.B. Kachelofen)
Jährlicher Brennstoffbedarf im letzten Kalenderjahr (l / m <sup>3</sup> / kWh)	Jährlicher Brennstoffbedarf im vorletzten Kalenderjahr (l / m <sup>3</sup> / kWh)

Gebäude		
Straße, Hausnummer		Zahl der Hausbewohner
Baujahr	Flurstücks-Nummer /	Gemarkung
Gesamtwohnfläche (m <sup>2</sup> )	Beheizte Wohnfläche (m <sup>2</sup> )	Gewerbefläche (m <sup>2</sup> )
<b>Gebäudeart</b> <input type="checkbox"/> Einfamilienhaus <input type="checkbox"/> Doppelhaus / Doppelhaushälfte <input type="checkbox"/> Endreihenhaus <input type="checkbox"/> Reihemittelhaus <input type="checkbox"/> Mehrfamilienhaus mit _____ Wohneinheiten	<b>Nutzung</b> <input type="checkbox"/> Eigennutzung <input type="checkbox"/> Vermietung	<b>Nutzung</b> <input type="checkbox"/> Privat <input type="checkbox"/> Gewerbe / Landwirtschaft

Kosten			
Firma	Rechnung vom	Rechnungs- Nummer	Rechnungsbetrag (netto) in Euro

Kombinationsbonus bei Fensteraustausch und gleichzeitiger Dämmung der Außenwände	
Ich beabsichtige, innerhalb von zwölf Monaten die Fenster auszutauschen und werde einen Kombinationsbonus beantragen. <small>(Fördervoraussetzung bei Fensteraustausch: Austausch aller Fenster beheizter Räume, Mindest-U<sub>w</sub>-Wert von 0,9 W/m<sup>2</sup>K)</small>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Die Maßnahme erfolgt voraussichtlich im Monat / in den Kalenderwochen:	

**Hinweis / Zuwendungsvoraussetzungen**

(siehe Ziffern 3, 4.7 und 6 der Richtlinien der Richtlinien)

Dieser Förderantrag ist innerhalb von neun Monaten nach Herstellung der Betriebsbereitschaft zu stellen.

Eine Förderung kann nur gewährt werden, wenn die Zuwendungsvoraussetzungen nach den Richtlinien „Klima- und Ressourcenschutz“ erfüllt werden.

Förderfähig ist die Verbesserung des Wärmeschutzes von Außenwänden und Dach bzw. oberster Geschossdecke von Wohngebäuden.

Bei der Verbesserung des Wärmeschutzes darf bei Außenwänden grundsätzlich ein U-Wert von 0,20 W/m<sup>2</sup>\*K nicht überschritten werden. Bei Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen, natürlichen Dämmstoffen, Zellulose oder sonstigen Recyclingprodukten ist ein U-Wert von 0,24 W/m<sup>2</sup>K einzuhalten.

Bei der Verbesserung des Wärmeschutzes darf beim Dach und der obersten Geschossdecke grundsätzlich ein U-Wert von 0,14 W/m<sup>2</sup>\*K nicht überschritten werden. Bei Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen, natürlichen Dämmstoffen, Zellulose oder sonstigen Recyclingprodukten ist ein U-Wert von 0,20 W/m<sup>2</sup>K einzuhalten.

Die Maßnahmen zur Verbesserung des Wärmeschutzes sind auf die Gesamtfläche der Außenwände bzw. des Daches / der obersten Geschosdecke anzuwenden.

Die Einhaltung der oben genannten U-Werte ist durch eine Berechnung des tatsächlich vorhandenen Schichtaufbaus nachzuweisen. Nachweisberechtigt hierfür sind Bauvorlageberechtigte (Ingenieure, Techniker, Meister) oder nach Landesrecht zugelassene Energieberater.

Die Förderung von Wärmedämmungen ist pro Haushalt nur einmal zulässig.

**Erklärung des Antragstellers**

Ich habe bisher keine Fördermittel der Stadt Neuburg an der Donau für Wärmedämmungen erhalten.

Ich versichere hiermit, dass die vorstehend gemachten Angaben richtig und vollständig sind.

Mir ist bekannt, dass ich nach der Antragstellung eingetretene Änderungen oder Tatsachen, die für die Zuschussgewährung erheblich sind, unverzüglich mitzuteilen habe.

Neuburg an der Donau, den \_\_\_\_\_

(Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift Antragsteller/in)

**Anlagen:**

**Bitte senden Sie diesen Antrag eigenhändig unterschrieben nach betriebsbereiter Installation und nur zusammen mit folgenden Antragsunterlagen zurück:**

1. Detaillierte Rechnung/en über die angebrachte Dämmung im Original (wird nach Bearbeitung zurückgesandt)
2. Anlage 1: Bestätigungen der Fachfirma und des Bauvorlageberechtigten für die Außenwanddämmung und / oder Anlage 2: Bestätigungen der Fachfirma und des Bauvorlageberechtigten für die Dachdämmung

**Hinweis zum Datenschutz:**

Die Informationen zur Datenverarbeitung der Stadt Neuburg an der Donau gemäß Artikel 13 der Datenschutzgrundverordnung finden Sie auf der Internetseite der Stadt Neuburg unter [www.neuburg-donau.de](http://www.neuburg-donau.de) im Bereich Datenschutz.

**Hinweis:**

Maßnahmen, die von der Stadt Neuburg an der Donau gefördert werden, können nicht bei der Einkommenssteuer geltend gemacht werden.

**Einkommenssteuergesetz § 35 a:**

(3) <sup>1</sup>Für die Inanspruchnahme von Handwerkerleistungen für Renovierungs-, Erhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen ermäßigt sich die tarifliche Einkommensteuer, vermindert um die sonstigen Steuerermäßigungen, auf Antrag um 20 Prozent der Aufwendungen des Steuerpflichtigen, höchstens jedoch um 1 200 Euro. <sup>2</sup>Dies gilt nicht für öffentlich geförderte Maßnahmen, für die zinsverbilligte Darlehen oder steuerfreie Zuschüsse in Anspruch genommen werden.



# Anlage 1 Wand

Stadt Neuburg an der Donau  
Telefon (08431) 55-219 ✦ Telefax (08431) 55-313 ✦ E-Mail: umwelt@neuburg-donau.de

## Bauherr/in:

Name, Vorname

Straße

**86633 Neuburg an der Donau**

PLZ, Wohnort

## Gebäude:

Nur auszufüllen, falls nicht mit der Anschrift des/der Bauherr/in identisch.

Straße

**86633 Neuburg an der Donau**

PLZ, Wohnort

## Bestätigung der Fachfirma Außenwanddämmung

### Wandaufbau VOR Dämmung

Außenwandfläche (ohne Fenster): \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Baustoff	Schichtdicke s [mm]

### Wandaufbau NACH Dämmung

Fläche Dämmmaterial an Außenwänden ohne Sockelbereich und erdberührter Bereiche: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Material	Wärmeleitfähigkeit $\lambda$ [W / m <sup>2</sup> x K] WLG / WLS	Schichtdicke s [mm]



## Skizze zur Außenwanddämmung

### Angaben zur Montage

Die beantragte Wärmedämmung wurde von uns durchgeführt am / von bis

Montagedatum (TT.MM.JJJJ):

### Erklärung der Fachfirma

Wir bestätigen den Einbau folgender Dämmstoffe:

Dämmstoff	Dicke in mm	WLG / WLS	Fläche in m <sup>2</sup>	Nettokosten	Position (Nr.) auf Rechnung

Wir bestätigen, dass die **Gesamtfläche** der Außenwand gedämmt wurde.

Wir versichern hiermit, dass die vorstehend gemachten Angaben richtig und vollständig sind.

### Ausführende Fachfirma

Firma

Ansprechpartner (Name, Vorname)

Anschrift

E-Mail

Telefon

Telefax

Ort, Datum

Unterschrift und Stempel





# Anlage 2 Dach

Stadt Neuburg an der Donau  
 Telefon (08431) 55-219 ✦ Telefax (08431) 55-313 ✦ E-Mail: umwelt@neuburg-donau.de

## Bauherr/in:

\_\_\_\_\_  
 Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
 Straße

**86633 Neuburg an der Donau**

\_\_\_\_\_  
 PLZ, Wohnort

## Gebäude:

Nur auszufüllen, falls nicht mit der Anschrift des/der Bauherr/in identisch.

\_\_\_\_\_  
 Straße

**86633 Neuburg an der Donau**

\_\_\_\_\_  
 PLZ, Wohnort

## Bestätigung der Fachfirma

**Dachdämmung / Dämmung der obersten Geschosßdecke**

### Dachaufbau VOR Dämmung

Dachfläche (ohne Fenster): \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>      Höhe des Sparrens: \_\_\_\_\_ cm  
 Breite des Sparrenfeldes: \_\_\_\_\_ m      Breite des Sparrens: \_\_\_\_\_ cm  
 Bei Dämmung der oberste Geschosßdecke: Fläche Oberste Geschosßdecke: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>  
 Dämmung (falls vorhanden): \_\_\_\_\_

### Dachaufbau NACH Dämmung

Material	Wärmeleitfähigkeit $\lambda$ [W / m <sup>2</sup> x K] WLG / WLS	Schichtdicke s [mm]

**Anordnung der Dämmung**

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> alles über den Sparren  | <input type="checkbox"/> _____ cm zwischen den Sparren |
| <input type="checkbox"/> alles unter den Sparren | <input type="checkbox"/> _____ cm unter den Sparren    |
| <input type="checkbox"/> Flachdachdämmung        | <input type="checkbox"/> _____ cm über den Sparren     |

**Skizze zur Dachdämmung / obere Geschoßdecke****Angaben zur Montage**

Die beantragte Wärmedämmung wurde von uns durchgeführt am / von bis

Montagedatum (TT.MM.JJJJ):

**Erklärung der Fachfirma**

Wir bestätigen den Einbau folgender Dämmstoffe:

Dämmstoff	Dicke in mm	WLG / WLS	Fläche in m <sup>2</sup>	Nettokosten	Position (Nr.) auf Rechnung

Wir bestätigen, dass die **Gesamtfläche** des Daches / der obersten Geschoßdecke gedämmt wurde. Wir versichern hiermit, dass die vorstehend gemachten Angaben richtig und vollständig sind.

**Ausführende Fachfirma**

Firma	Ansprechpartner (Name, Vorname)
Anschrift	E-Mail
Telefon	Telefax
Ort, Datum	Unterschrift und Stempel

# Bestätigung des Bauvorlageberechtigten

## Dachdämmung / Dämmung oberste Geschosdecke

Das Dach / die oberste Geschosdecke wurde mit folgendem Dämmstoff gedämmt

Art des Dämmstoffes	Dicke in mm	WLG / WLS	Gedämmte Fläche (m <sup>2</sup> )

U-Wert (vorher) \_\_\_\_\_ [W/ m<sup>2</sup> x K]

U-Wert (nachher) \_\_\_\_\_ [W/ m<sup>2</sup> x K]

**maximal zulässiger U-Wert  
(Wärmedurchgangskoeffizient)                      0,14      [W/ m<sup>2</sup> x K]**

**Ein Nachweis kann nachgefordert werden!**

Bei Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen ein U-Wert von 0,20 W/m<sup>2</sup>K einzuhalten.

### Erklärung des Bauvorlageberechtigten

Ich bestätige die Richtigkeit der oben genannten Angaben.

Mir ist bekannt, dass ich nach der Antragstellung eingetretene Änderungen oder Tatsachen, die für die Zuschussgewährung erheblich sind, unverzüglich mitzuteilen habe.

### Bauvorlageberechtigter

Firmenname	Name, Vorname
Anschrift	E-Mail
Telefon (tagsüber)	Telefax
Ort, Datum	Unterschrift und Stempel

Bauvorlageberechtigt sind Ingenieure, Techniker, Meister oder nach Landesrecht zugelassene Energieberater.